Hinweis für den Arbeitnehmer

FIRMA:

Mitführungs- und Vorlagepflicht von Ausweispapieren (Gemäß § 2a des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes)

Bei der Erbringung von Dienst- oder Werkleistungen sind die in der unten genannten Wirtschaftsbereichen oder Wirtschaftszweigen tätigen Personen verpflichtet, ihren Personalausweis, Pass, Passersatz oder Ausweisersatz mitzuführen und den Behörden der Zollverwaltung auf Verlangen vorzulegen.

Bei Nichtmitführen der Ausweisapieren kann der Arbeitnehmer mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 5.000 € bestraft werden.

1. im Baugewerbe,	4. im Speditions-, Transport- und damit verbundenen Logistikgewerbe,	7. im Gebäudereinigungsgewerbe,
2. im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe,	5. im Schaustellergewerbe,	8. bei Unternehmen, die sich am Auf- und Abbau von Messen und Ausstellungen beteiligen,
3. im Personenbeförderungsgewerbe	6. bei Unternehmen der Forstwirtschaft,	9. in der Fleischwirtschaft.

Erklärung des Arbeitnehmers:

Über die gesetzlich notwendige Mitführung und Vorlagepflicht meiner Ausweisapiere während der Beschäftigung bin ich hingewiesen worden.

Datum

Unterschrift Arbeitnehmer